

# PRESSEMITTEILUNG

Neustadt a.d. Aisch/Erlangen, 12.06.2025

## 1. Demenz-Screeningtag in Neustadt a.d. Aisch



### Früherkennung ist wichtig und bedeutet Gewissheit

**Am Samstag, 04. Oktober 2025, findet in Neustadt a.d. Aisch der erste Demenz-Screeningtag statt. Bürgerinnen und Bürger aus Neustadt a.d. Aisch und Umgebung können im Katholischen Pfarrheim in der Ansbacher Str. 5 ihre Gedächtnisleistung kostenfrei und mit Hilfe eines wissenschaftlichen Kurztests überprüfen lassen. Dazu lädt digiDEM Bayern, das Digitale Demenzregister Bayern in Erlangen, gemeinsam mit seiner Projektassistentin vor Ort, Brigitte Kriesinger und seiner Kooperationspartnerin Ingrid Tisch-Rottensteiner vom Seniorenrat der Stadt Neustadt a.d. Aisch, herzlich ein. Das Testangebot richtet sich an Menschen ab 65 Jahren, die bei sich selbst eine Verschlechterung des Gedächtnisses wahrgenommen oder bei denen nahestehende Personen ein Nachlassen der geistigen Leistungsfähigkeit bemerkt haben.**

Demenerkrankungen werden nach wie vor zu wenig diagnostiziert. Einer deutschen Studie zufolge leben 60 Prozent der an Demenz Erkrankten ohne eine gesicherte Diagnose. Gleichzeitig wird die Demenzdiagnose meist sehr spät und häufig erst bei fortgeschrittener Symptomatik gestellt.

Dabei ist es für Menschen mit kognitiven Einschränkungen und deren An- und Zugehörigen von großer Bedeutung, frühzeitig Gewissheit zu haben: „Je früher eine Demenz erkannt wird, desto früher lernen Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen mit den Krankheitssymptomen umzugehen und desto früher können Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten in die Wege geleitet werden“, erklärt Prof. Dr. med. Peter Kolominsky-Rabas. Der Neurologe ist einer der Projektleiter von digiDEM Bayern, dem Digitalen Demenzregister Bayern.

### Kostenfreier wissenschaftlicher Kurztest

Deshalb sind sogenannte Demenz-Screeningtage wichtig. Brigitte Kriesinger, Alltagsbegleiterin für Menschen mit Demenz und digiDEM Bayern-Projektassistentin, sagt: „Wir laden alle Interessierten herzlich ein, die kurzen Anfahrtswege zu nutzen und ihre Gedächtnisleistung testen zu lassen. Das Thema Demenz geht uns alle an. Sowohl für die erkrankte Person wie auch für die den An- und Zugehörigen von großer Wichtigkeit, die Krankheit frühzeitig zu erkennen ist. Niemand sollte zögern, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen.“ Der kostenfreie wissenschaftliche Kurztest inklusive kurzer Beratung dauert 15 bis 20 Minuten und wird in einem geschützten Raum durchgeführt.

Der Screeningtest ersetzt zwar keine umfassende ärztliche Diagnose, liefert aber erste Hinweise darauf, ob eine weitere Abklärung notwendig ist.

Durchgeführt werden die Gedächtnistests von digiDEM Bayern-Projektassistentin Brigitte Kriesinger sowie den digiDEM Bayern-Forschungspartnerinnen Heike Errico-Sterneborg und Lisa Kriesinger.

## **Anmeldung ist erforderlich**

Interessierte, die ihre Gedächtnisleistung überprüfen lassen möchten, werden gebeten, sich vor dem Demenz-Screeningtag anzumelden. Anmeldungen erfolgen über Brigitte Kriesinger unter der Telefonnummer 0176/57895616 oder per E-Mail an [xbrigitte@kriesinger.de](mailto:xbrigitte@kriesinger.de). Eine Anmeldung ist ab dem 01.09.2025 möglich.

Interessierte, die beim Sehen und Hören eingeschränkt sind, werden dringend darum gebeten, ihre Seh- und Hörhilfen mitzubringen. Ohne diese Hilfsmittel kann der Gedächtnistest nicht durchgeführt werden.

Das Ziel von digiDEM Bayern ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und deren pflegenden An- und Zugehörigen nachhaltig zu verbessern. Gefördert wird digiDEM Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGp).

### **1. Demenz-Screeningtag in Neustadt a.d. Aisch**

**Wann: Samstag, 04.10.2025 von 10.00 bis 15.00 Uhr**

**Wo:** Katholisches Pfarrheim  
Ansbacher Str. 5  
91413 Neustadt a.d. Aisch

In der Umgebung gibt es öffentliche Parkplätze. Das Pfarrheim ist barrierefrei zugänglich.



Florian Weidinger, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt digiDEM Bayern, bei einem Demenz-Screeningtest.